

	<p>Objekt: Haken aus Madras / Hohenheimer Modell</p> <p>Museum: Deutsches Landwirtschaftsmuseum Hohenheim Filderhauptstr. 179 70599 Stuttgart +49 711 459 22 146 j.weisser@uni-hohenheim.de</p> <p>Sammlung: Hohenheimer Werkzeug- und Modellsammlung, Pflugmodellsammlung Ludwig Rau 1881 (im Aufbau)</p> <p>Inventarnummer: HMS_RAU_248 / A581</p>
--	--

Beschreibung

Beschreibung von Ernst Klein (1967):

Indien, Dekhan, Madras

„Dieser Haken mit der dem böhmischen Ruchadlo ähnlichen Schar stammt sicher nicht - wie im Hohenheimer Inventar angegeben - aus Vorderindien, sondern vermutlich aus Siam, wo ähnliche Geräte nachzuweisen sind, ebenso in Indonesien. Es dürfte sich um eine Verwechslung mit Hs 51 [HMS_RAU_175 / A506] handeln. Im vorliegenden Falle sind Hinterbaum und Griessäule gleichsam zu einem massiven Klotz vereinigt; und während sonst die hinterindischen Pflüge kleine, meist gewölbte Streichbretter oder -bleche aufweisen, ist hier die trapezförmige Schar aufwärts gebogen und übernimmt damit zugleich die Funktion dieser kleinen Streichbretter, die ebenfalls oft aufwärts, nicht seitwärts gerichtet sind, wie bei den Beetpflügen.“

Ernst Klein hat den Haken 1967 in seiner Systematik eingeteilt unter:

I. Haken

B. Mit Sohle

c) mit eiserner Schar

Anmerkungen und Literaturhinweise von Helmut Gundert (1952):

„1820 noch in Gebrauch.

Vergl. Nr. 20, 23 und 24. [HMS_RAU_020 / A346, HMS_RAU_023 / A349, HMS_RAU_024 / A350]

Nach Braungart 1912, S. 337, Nr. 235 mit dem Mecklenburger Haken verwandt.“

In der veralteten Systematik der Pflugmodellsammlung von Ludwig Rau wurde der Haken

1881 eingeteilt unter:

Indien, Dekhan, Madras

Pflüge

G. Schar aus dem Spaten hervorgegangen, steil, oft senkrecht gestellt

(Spatenpflüge, Ruchadlo's)

Classe XIII. Scharplatte in der Mitte

Anmerkung von Gerald Edwin Rehkugler (2011) im Sammlungsverzeichnis der Cornell University, Ithaca, New York:

„In use in 1820, it was similar to models 20, 23, and 24 [HMS_RAU_020 / A346, HMS_RAU_023 / A349, HMS_RAU_024 / A350] and compared to the Mecklenburger Hook by Braungart on page 337 number 235.“

Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Metall

Maße:

Ereignisse

Hergestellt

wann

wer

Hohenheimer Ackergerätefabrik

wo

Hohenheim (Stuttgart)

[Geographischer Bezug]

wann

wer

Indien

[Geographischer Bezug]

wann

wer

Dekkan

[Geographischer Bezug]

wann

wer

Chennai

[Geographischer Bezug]

wann

wer

Siam

[Zeitbezug]

wann

1820

wer

Schlagworte

- Modell

Literatur

- Braungart, Richard (1912): Die Urheimat der Landwirtschaft aller indogermanischen Völker an der Geschichte der Kulturpflanzen und Ackerbaugeräte in Mittel- und Nordeuropa nachgewiesen. Heidelberg, S. 337, Nr. 235
- Gundert, Helmut (1952): unbekannt. Diplom-Hausarbeit im Fach "Landtechnik", Nr 41. Stuttgart-Hohenheim, S. 25
- Klein, Ernst unter Mitwirkung von Krepela, Wilhelm (1967): Die historischen Pflüge der Hohenheimer Sammlung landwirtschaftlicher Geräte und Maschinen. Ein kritischer Katalog von Ernst Klein unter Mitwirkung von Wilhelm Krepela in Zusammenarbeit mit der Landesbildstelle Württemberg. Stuttgart, S. 73 und S. 71, Abb. 150
- Rau, Ludwig (1881): Verzeichnis der Pflugmodellsammlung. Plieningen, S. 13
- Rehkugler, Gerald Edwin (2011): The Plow Model Collection of the Agricultural University of Hohenheim. The Internet-First University Press, Cornell University, Ithaca, New York, S. 68